

## 695031-2024 - Ergebnis

Deutschland – Bauarbeiten – OP-Tische - Klinikum Oldenburg – Erweiterungsbau Ost – ZNA, OP, Intensiv- IMC, Pflege, Aufnahmestation

OJ S 222/2024 14/11/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Oldenburg AöR

E-Mail: [vergabe@gdekk.de](mailto:vergabe@gdekk.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: OP-Tische - Klinikum Oldenburg – Erweiterungsbau Ost – ZNA, OP, Intensiv- IMC, Pflege, Aufnahmestation

Beschreibung: Beschaffung von OP-Tischen für die Klinikum Oldenburg AöR – Erweiterungsbau Ost – ZNA, OP, Intensiv- IMC, Pflege, Aufnahmestation

Kennung des Verfahrens: 3f3262c4-666e-45da-bdc8-1a2ec9fb32f6

Interne Kennung: 2024000343

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33192230 Operationstische

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Oldenburg

Postleitzahl: 26133

Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)

Land: Deutschland

##### 2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 000,00 EUR

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb nur unter Einbeziehung des Unternehmens das den Zuschlag erhalten hat, war zulässig, weil die Leistungen nur von einem bestimmten Unternehmen erbracht werden können, weil aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden war: Das Klinikum Oldenburg betreibt einen ZOP (Zentrale Operationseinheit) im 1. OG, ebenso einen HNO/MKG OP im 3. OG des Bestandsgebäudes. Die erforderliche Ausstattung und das erforderliche Zubehör sind für alle OP-Säle identisch bzw. kompatibel, damit die Prozesse und Abläufe schnell und verlässlich

ausgeführt werden können. Durch die aktuellen Neubauten kommen weitere OP Kapazitäten dazu. Im EWO erfolgt eine Anbindung der neuen OP-Säle an den ZOP im Bestand. Im PNZ entsteht eine Außenstelle des OPs mit Sectio-Sälen. Auswirkungen durch Verwendung alternativer Produkte bei der Erweiterung des Bestandssystems • In auftretenden Notfallsituationen müssen Patienten mit einem baugleichen OP-Tisch aus dem ZOP (Bestands-OP) ins EWO (Neubau OP) gefahren werden können; eine Umlagerung auf einen anderen OP-Tisch ist zu zeitaufwendig, zu personalintensiv und lebensbedrohlich für den Patienten. (Bsp. aus dem KOL-OP: Patientin aus dem Sectio OP bekam eine Lungenembolie, musste eiligst in den Herzchir. OP gefahren und dort operiert werden. Patientin hat diesen Vorfall überlebt. Mit einer Umlagerung auf einen anderen OP-Tisch wäre zu viel Zeit verstrichen, die Patientin hätte diesen Vorfall nicht überlebt.) • Bei einem Notfall im OP-Saal werden Anästhesie-Oberärzte aus verschiedenen Bereichen alarmiert. In diesem Fall müssen sich die Anästhesisten mit dem System auskennen. Da sie in verschiedenen Bereich eingesetzt werden, wäre dies bei einem Systemwechsel nicht gegeben. • Mit bestehender Kompatibilität (oder dem identischen System) kann ein OP übergreifendes Ausfallkonzept für die Ausstattung aus ZOP, HNO-MKG OP und den momentan geplanten Sälen im EWO ermöglicht werden, welches Ausfallzeiten drastisch reduzieren und Synergien hinsichtlich vorhandener Anbauelemente bewirken kann. • Für ein erforderliches Ausfallkonzept (bei technischen Problemen) kann das OP-Personal im EWO auf Tische und Zubehör aus dem ZOP zurückgreifen. Dies ist bei einem Bieterwechsel nicht möglich, da keine Garantie der Kompatibilität der Systeme. Dies kann zu OP-Ausfällen führen, die Patientenleben gefährden. Außerdem erzeugen OP-Ausfälle hohe Kosten für das KOL. • Wenn HCH-Patienten, die im EWO operiert werden auch einen Zweiteingriff durch eine weitere Fachabteilung benötigen, muss das entsprechende Zubehör aus dem ZOP im EWO einsetzbar sein. • Funktionspersonal aus anderen Bereichen muss in Notsituationen und bei Personalausfall im EWO einsetzbar sein. Bei einem Einsatz unterschiedlicher Systeme entstehen trotz Einweisungen Unsicherheiten bei der Bedienung der Geräte, weil die Mitarbeiter selten dort eingesetzt werden. • Wartung und Reparatur: Mit einem Bieterwechsel nimmt man uns die Flexibilität bei den Wartungs- und Reparaturterminierungen. Je kleinere die Bereiche umso starrer wird das System • Eine Einweisung in einen neuen OP-Tisch dauert pro Mitarbeiter ca. 60 Min., das ist ein sehr großer Zeit- und Organisationsaufwand. So gut wie alle MA im ZOP sind auf die vorhandenen Tische bereits eingewiesen und wir haben für den Bestand einige Ersteinweiser/Gerätebeauftragte/Multiplikatoren im Team, sodass wir nicht von dem Hersteller abhängig sind, was die Einweisungen angeht. • Nach Anschaffung sind meist nur ein/zwei Einweisungstermine kostenlos, bei weiteren Einweisungsterminen (die bei dem großen Team nötig sind) fallen in den meisten Fällen Kosten an. • Die Reinigung und Aufbereitung der vorhandenen Tische ist bekannt und festgelegt, bei neuen Tischen müsste der Ablauf der Aufbereitung komplett neu organisiert werden.

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: OP-Tische - Klinikum Oldenburg – Erweiterungsbau Ost – ZNA, OP, Intensiv- IMC, Pflege, Aufnahmestation

Beschreibung: Beschaffung von OP-Tischen für die Klinikum Oldenburg AöR – Erweiterungsbau Ost – ZNA, OP, Intensiv- IMC, Pflege, Aufnahmestation

Interne Kennung: 7c6da95c-6eee-47e7-9b1c-e1e24600bdfb

### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten  
Zusätzliche Einstufung (cpv): 33192230 Operationstische

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.10. Zuschlagskriterien

#### Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

### 5.1.15. Techniken

#### Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

#### Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: EKK plus GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 6. Ergebnisse

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 1 000,00 EUR

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

### 6.1.2. Informationen über die Gewinner

#### Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Getinge Deutschland GmbH

#### Angebot:

Kennung des Angebots: 2024048316

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

#### Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - Getinge Deutschland GmbH

Datum der Auswahl des Gewinners: 12/11/2024

Datum des Vertragsabschlusses: 12/11/2024

#### 6.1.4. Statistische Informationen

##### **Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

##### **Bandbreite der Angebote:**

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 851 989,11 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 851 989,11 EUR

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Oldenburg AöR

Registrierungsnummer: 4a99c333-c1b4-4807-80e0-fed34fb1832c

Postanschrift: Rahel-Straus Straße 10

Stadt: Oldenburg

Postleitzahl: 26133

Land, Gliederung (NUTS): Oldenburg (Oldenburg), Kreisfreie Stadt (DE943)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabe@gdekk.de](mailto:vergabe@gdekk.de)

Telefon: +49 2213403990

Internetadresse: <https://bieter.ehealth-evergabe.de/portal/>

##### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen

Registrierungsnummer: 46271ad5-19a0-42cf-9088-2359eee22cd7

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)

Telefon: +49 4131151334

Fax: +49 4131152943

##### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: EKK plus GmbH

Registrierungsnummer: c2d602bb-54c2-4896-8695-5715e0192e6f

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Welsersstraße 5-7

Stadt: Köln

Postleitzahl: 51149

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle  
E-Mail: [vergabe@gdekk.de](mailto:vergabe@gdekk.de)  
Telefon: +49 2213403990  
Fax: +49 22134039950  
Internetadresse: <https://www.gdekk.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Getinge Deutschland GmbH  
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen  
Registrierungsnummer: 3cc172f7-ce18-492f-b3f0-21c62f78a66c  
Postanschrift: Kehler Straße 31  
Stadt: Rastatt  
Postleitzahl: 76437  
Land, Gliederung (NUTS): Rastatt (DE124)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Backoffice Ausschreibungen  
E-Mail: [ausschreibungen.dach@getinge.com](mailto:ausschreibungen.dach@getinge.com)  
Telefon: +49 7222 932-0

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Gewinner dieser Lose: LOT-0001**

**Der Gewinner ist auf einem geregelten Markt notiert**

**8.1. ORG-0005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ed6d9e9c-d7e4-49cd-8727-bd029a15171b - 01  
Formulartyp: Ergebnis  
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 29  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/11/2024 18:33:41 (UTC+01:00)  
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 695031-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 222/2024

Datum der Veröffentlichung: 14/11/2024